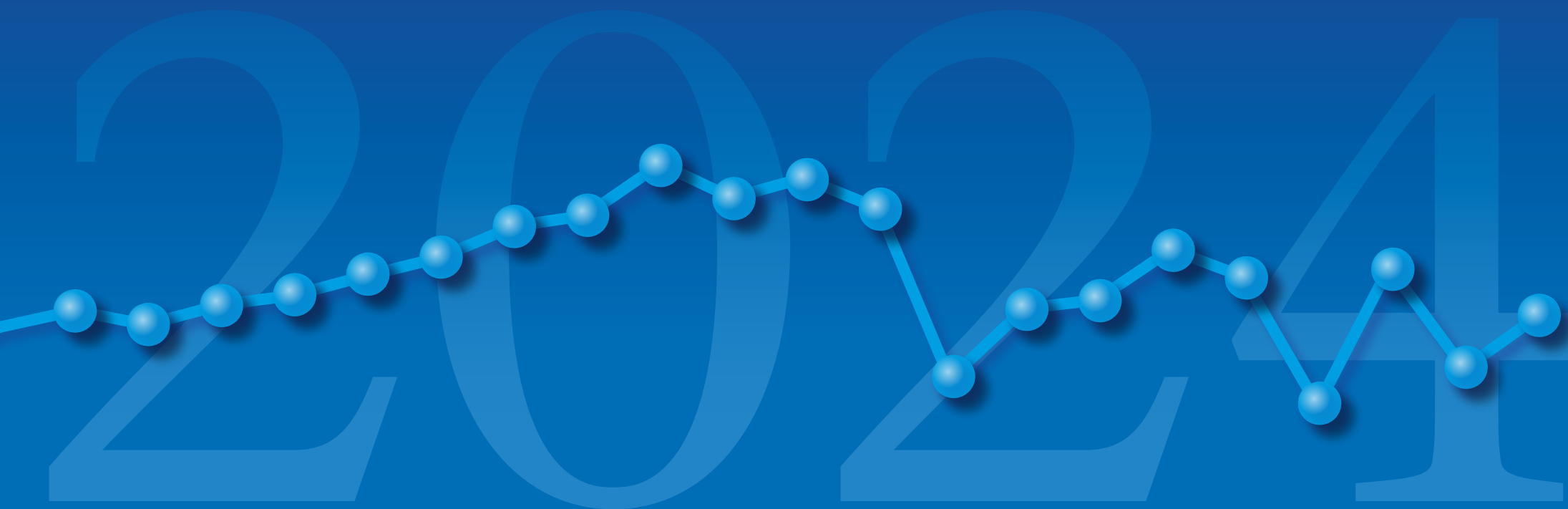


Lagebericht Handwerk

Info/Doku 1/24 – Frühjahr 2024

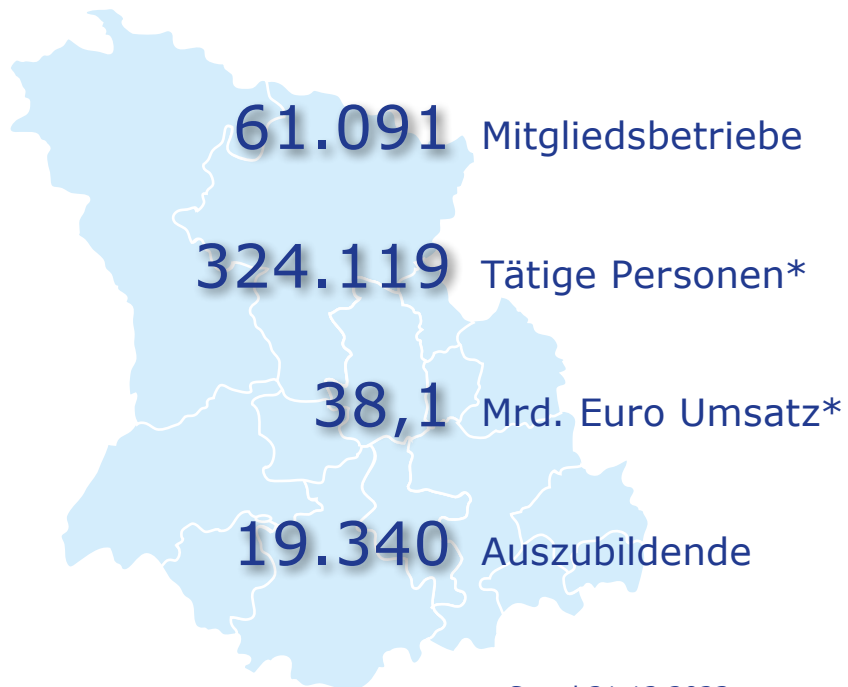


Inhalt

- 03 Der Kammerbezirk auf einen Blick**
- 04 Handwerk weiter in schwierigem Fahrwasser – Lage angespannt, Erwartungen wieder aufgeheitert**
 - 04 Geschäftsklima im Kammerbezirk Düsseldorf
- 06 Umsätze und Auslastung**
 - 06 Umsatzklima nach Branchen
 - 07 Umsatzsituation nach Branchen (Saldo in v. H.)
- 08 Aufträge und Auftragsreichweite**
 - 08 Auftragsklima nach Branchen
 - 09 Auftragsituation nach Branchen (Saldo in v. H.)
- 10 Beschäftigung**
 - 10 Beschäftigungsklima nach Branchen
 - 11 Beschäftigungssituation nach Branchen (Saldo in v. H.)
- 12 Die Lage in den Regionen**
 - 12 Geschäftsklima nach Regionen
 - 13 Geschäftsklimasituation in den Regionen (Saldo in v. H.)
- 14 Preise**
 - 14 Verkaufspreisklima nach Branchen
 - 15 Verkaufspreissituation nach Branchen (Saldo in v. H.)
- 16 Investitionen**
 - 16 Investitionsklima nach Branchen
 - 17 Investitionssituation nach Branchen (Saldo in v. H.)
- 18 Kredite**
 - 18 Kreditvergabe
 - 18 Inanspruchnahme von Krediten
- 19 Tabellenanhang**
 - 20 Ergebnisse nach Betriebsgröße
 - 22 Ergebnisse nach Branchen
 - 24 Ergebnisse in den Wirtschaftsräumen Düsseldorf und Bergisches Land
 - 26 Ergebnisse im Wirtschaftsraum Westliches Ruhrgebiet
 - 28 Ergebnisse im Wirtschaftsraum Linker Niederrhein und für den Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein
- 30 Impressum**

Alle Zahlenangaben und Statistiken stammen, sofern keine andere Quelle angegeben, aus eigenen Erhebungen und Berechnungen.

Der Kammerbezirk auf einen Blick



Stand 31.12.2023
* Schätzungen 31.12.2022

Quellen: IT.NRW; Handwerkskammer Düsseldorf

Anzahl Betriebe Gewerbegruppen

5.817	Bauhauptgewerbe ... Dachdecker, Gerüstbauer, Maurer und Betonbauer, Straßenbauer, Zimmerer ...
23.354	Ausbaugewerbe ... Elektrotechniker, Installateure und Heizungsbauer, Maler und Lackierer, Tischler ...
9.028	Handwerke für den gewerblichen Bedarf ... Gebäudereiniger, Kälteanlagenbauer, Land- und Baumaschinenmechatroniker, Metallbauer ...
3.368	Kraftfahrzeuggewerbe ... Karosserie- und Fahrzeugbauer, Kraftfahrzeugtechniker ...
1.234	Lebensmittelgewerbe ... Bäcker, Fleischer, Konditoren ...
1.365	Gesundheitsgewerbe ... Augenoptiker, Orthopädienschuhmacher, Zahntechniker ...
16.925	Personenbezogene Dienstleistungen ... Friseure, Fotografen, Kosmetiker, Maßschneider, Textilreiniger ...

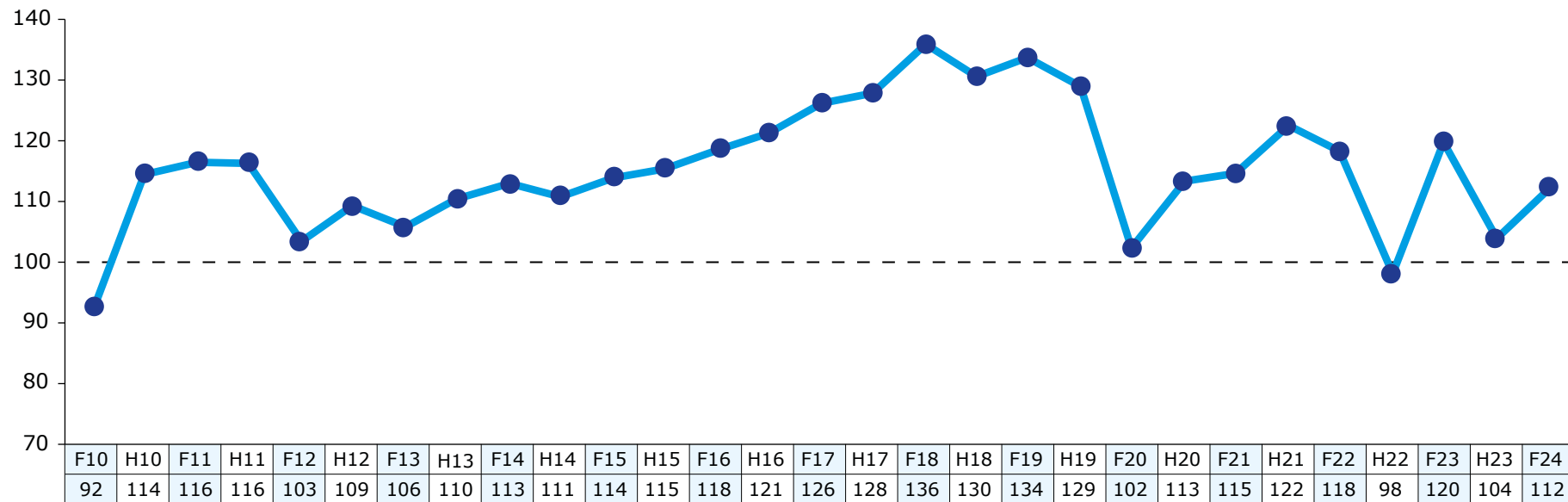
Handwerk weiter in schwierigem Fahrwasser – Lage angespannt, Erwartungen wieder aufgeheitert

Im Frühjahr 2024 ist die Handwerkskonjunktur im Kammerbezirk Düsseldorf nach wie vor von der schwachen Baunachfrage und der trüben gesamtwirtschaftlichen Entwicklung geprägt. Zwar steigt der Geschäftsklimaindex im Vergleich zum Herbst 2023 um acht Punkte auf einen Wert von

112 an, bleibt im Langzeitvergleich aber auf relativ niedrigem Niveau. Ausschlaggebend für den Anstieg sind dabei größtenteils stabile Einschätzungen der aktuellen Geschäftslage und ein nun weniger skeptischer Blick auf die Entwicklung des nächsten halben Jahres.

Die „harten“ Konjunkturparameter Umsatz- und Auftragsklima bleiben im negativen Bereich. Insgesamt tritt die Handwerkskonjunktur auf der Stelle, auch wenn die Talsohle erreicht zu sein scheint.

Geschäftsklima im Kammerbezirk Düsseldorf



$$\text{Geschäftsklima} = \sqrt{[\text{Lage (gut)} - \text{Lage (schlecht)} + 100] * [\text{Erwartung (gut)} - \text{Erwartung (schlecht)} + 100]}$$

So bewerten 43 Prozent der Betriebe ihre aktuelle Geschäftslage als gut, 40 Prozent als befriedigend und 17 Prozent als schlecht – ein leichter Rückgang bei den positiven Einschätzungen im Vergleich zur letzten Umfrage. Während der Erwartungssaldo für das nächste halbe Jahr allerdings im Herbst noch bei minus 17 lag, kommt er dieses Mal auf einen Wert von Null. Das heißt, die Anzahl von Betrieben mit positiven und negativen Zukunftserwartungen hält sich genau die Waage. Ausschlaggebend hierfür dürften vor allem die rückläufige Inflation und das verbesserte Konsumklima sein. Die konjunkturelle Talsohle scheint damit durchschritten, ohne dass es spürbar bergauf geht.

Beim Blick auf die Handwerksbranchen zeigt sich fast überall eine leichte Entspannung beim Geschäftsklima, die aber primär auf weniger negative Erwartungen für die kommenden sechs Monate

zurückzuführen ist. Die Parameter Umsatz-, Auftrags-, Beschäftigungs- und Investitionsklima bleiben hingegen fast durchgehend unverändert im negativen Bereich. Besonders die Bewertung der aktuellen Situation fällt dabei negativer aus als noch im Herbst 2023. Eine Ausnahme bildet das Lebensmittelgewerbe, bei dem nach zwei schwierigen Jahren mit enormem Preisdruck wieder eine Entspannung zu beobachten ist. Von einer breiten konjunkturellen Erholung im Handwerk in diesem Jahr ist aber nicht auszugehen. Diese Entwicklung steht im Einklang mit der prognostizierten de facto-Stagnation des Wirtschaftswachstums in Deutschland im Jahr 2024.

Um die Wirtschaft wieder in Schwung zu bringen, braucht es endlich eine klare Agenda mit konkreten Maßnahmen. Das Wachstumschancengesetz, das im März nach langem Ringen endlich verabschiedet

wurde, sendet mit einem Entlastungsvolumen von nur noch 3,2 Milliarden Euro nicht das erhoffte Aufbruchssignal. Stattdessen braucht es jetzt spürbare steuerliche Entlastungen, eine Sozialabgabenbremse und verbesserte Investitionsbedingungen für Unternehmen. Denn klar ist: Die großen Transformationsziele können nur mit massiven privaten Investitionen und qualifizierten Fachkräften realisiert werden. Das Handwerk erwartet ein Wachstumspaket, das seinen Namen auch verdient.

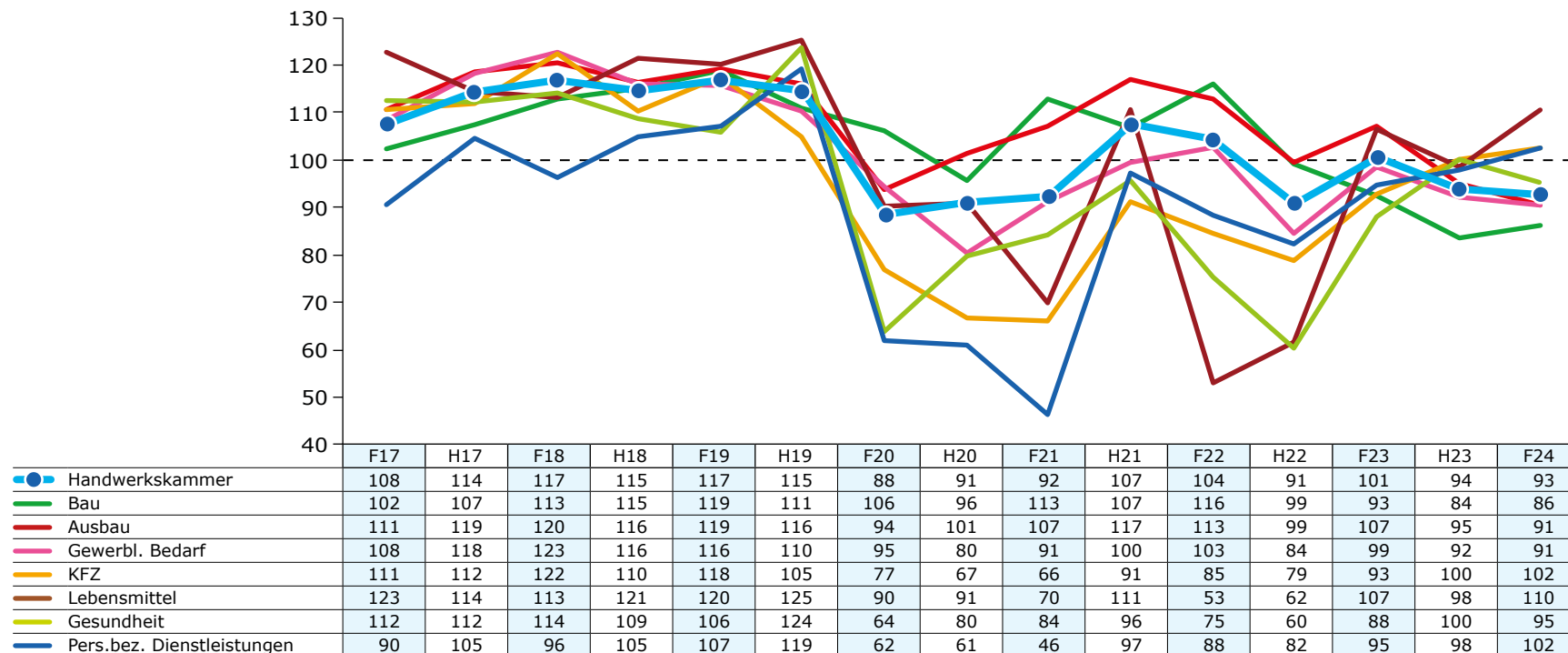
Umsätze und Auslastung

Das Umsatzklima stagniert auf niedrigem Niveau und bleibt mit 93 Punkten kammerweit deutlich im negativen Bereich. Am schwächsten fallen die Werte in der Bauwirtschaft und bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf aus. Die personenbezo-

genen Dienstleistungen, das KFZ-Gewerbe und das Lebensmittelgewerbe haben sich hingegen leicht erholt und schaffen wieder den Sprung über die 100-Punkte-Grenze, die ein ausgeglichenes Maß an positiven und negativen Einschätzungen darstellt.

Am schlechtesten wird die derzeitige Umsatzlage im Bauhauptgewerbe bewertet, das die Auswirkungen der Neubaukrise voll zu spüren bekommt. Hier berichten knapp 40 Prozent der Betriebe von rückläufigen Umsätzen im Vergleich zu vor sechs Monaten.

Umsatzklima nach Branchen

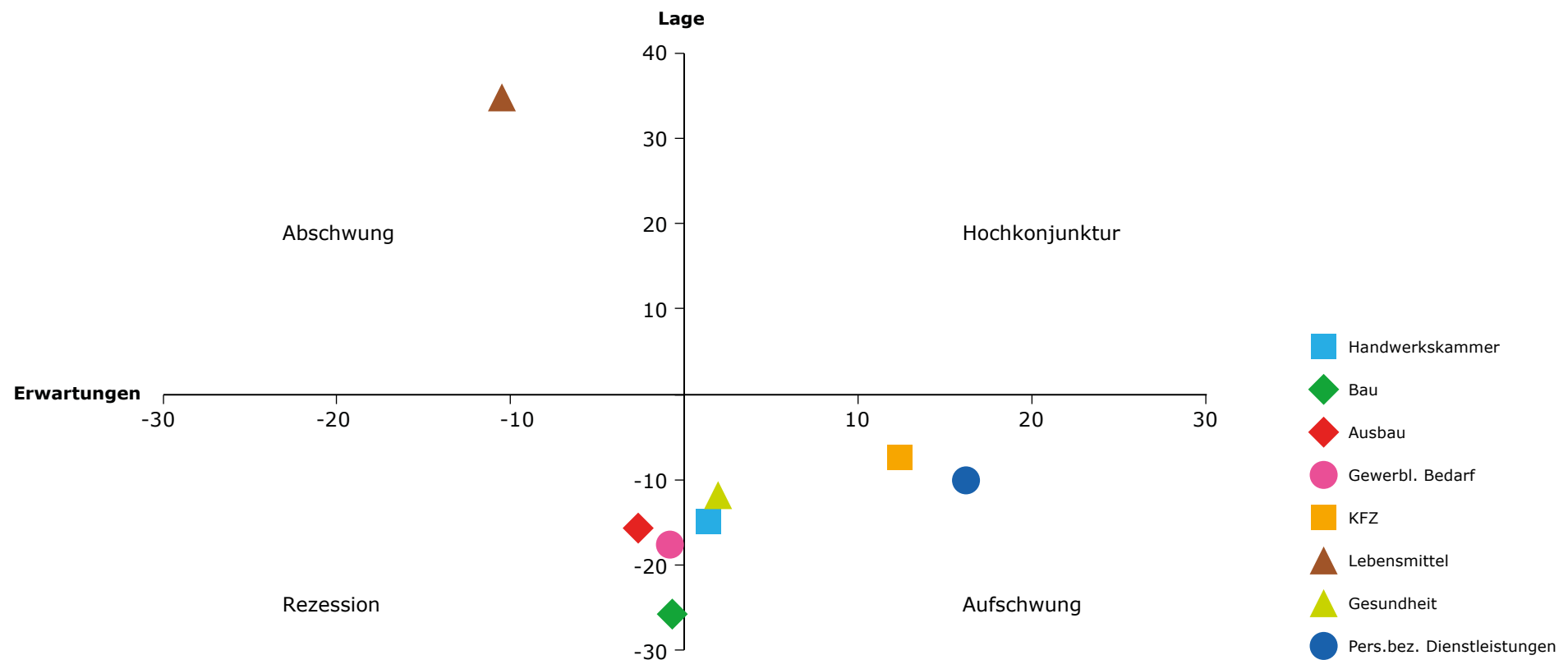


In der Gesamtschau fällt eine Verschiebung zwischen Lage- und Erwartungsbewertung im Vergleich zur letzten Umfrage auf: Während sich die aktuellen Umsätze gegenüber dem Herbst 2023 klar verschlechtert haben (aktueller Saldo -15), sind die

Erwartungen für das nächste halbe Jahr nach negativen Werten wieder aufgeheitelt und liegen leicht im positiven Bereich (Saldo +2). Viele Betriebe rechnen damit, dass die aktuelle Talfahrt nicht weitergeht und beim Umsatz eine Seitwärtsbewegung einsetzt.

Die Auslastungsquote nimmt geringfügig ab, erreicht mit 78 Prozent aber kammerweit einen nach wie vor soliden Wert.

Umsatzsituation nach Branchen (Saldo in v.H.)



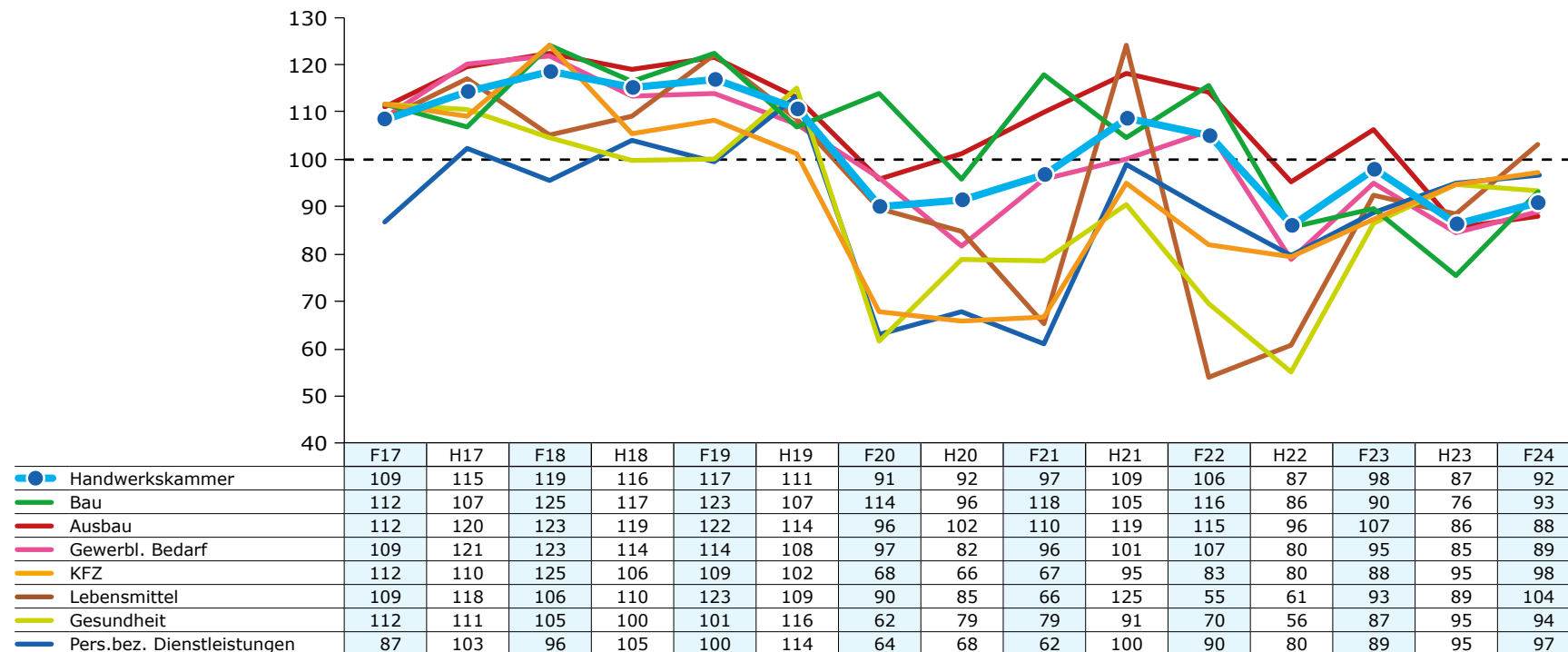
Aufträge und Auftragsreichweite

Das Auftragsklima erholt sich leicht, steht aber im Langzeitvergleich bei einem nach wie vor niedrigen Wert von 92 Punkten, der in etwa der Ausprägung während des ersten Corona-Jahres 2020 entspricht. Ähnlich wie beim Parameter Umsatz zeigt sich hier im Vergleich zu vor einem halben Jahr eine Verschlechterung der aktuellen Lagebewertung bei

gleichzeitiger Verbesserung der Zukunftserwartungen. So ergibt sich bei der Auftragslage ein Saldo von minus 15 und bei den Erwartungen ein Saldo von minus zwei – gegenüber Salden von minus acht und minus 18 im Herbst 2023. Insgesamt wird die Auftragslage nur im Lebensmittelgewerbe mehrheitlich positiv bewertet. Am schlechtesten schneiden hier

mit einem Saldo von minus 20 die Handwerke für den gewerblichen Bedarf ab, bei denen etwa zugehörige Gewerke wie Metallbauer, Feinwerkmechaniker oder Elektromaschinenbauer oft als industrielle Zulieferer tätig sind und unter der schwächelnden Industrieproduktion leiden.

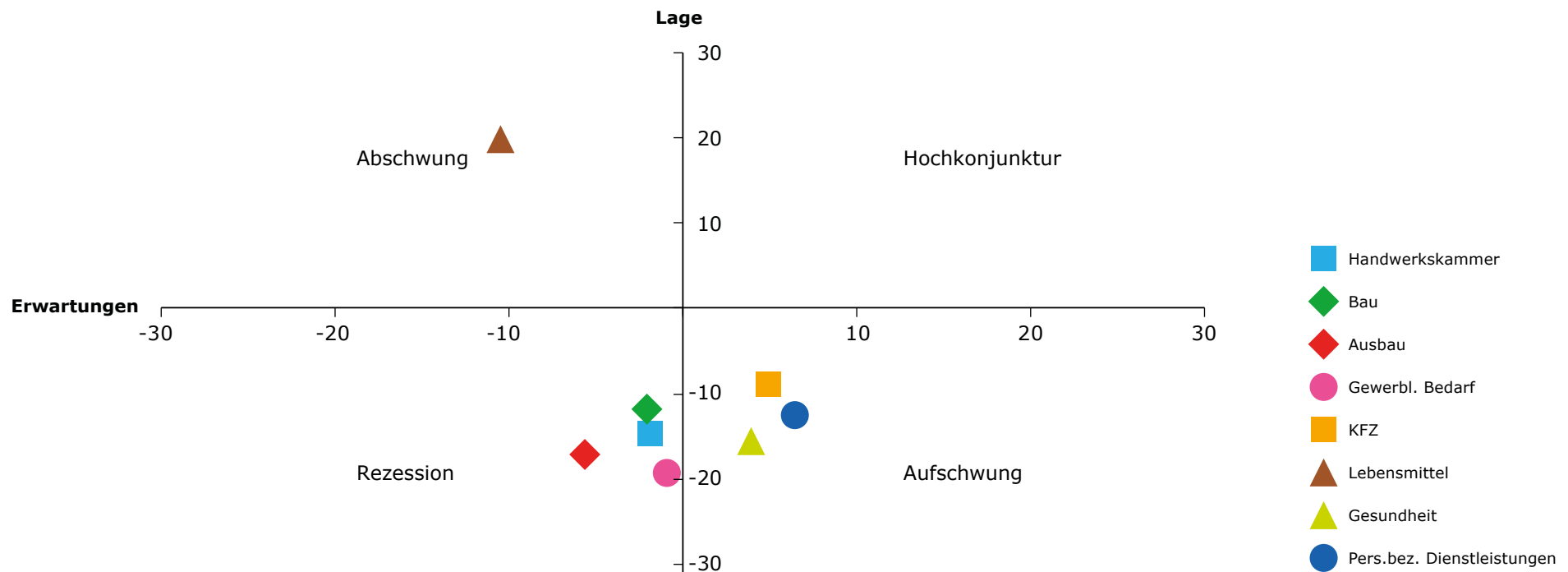
Auftragsklima nach Branchen



Hoffnung macht der Auftragsklimaanstieg im Bauhauptgewerbe von 17 Punkten, der auf die weniger skeptischen Zukunftsaussichten zurückzuführen ist. Innerhalb des Bauhauptgewerbes zeigt sich jedoch eine Spreizung: Während die Auftragsituation bei den stark vom Neubau abhängigen Maurern und

Betonbauern nach wie vor mehrheitlich schlecht eingeschätzt wird, ist sie bei den Dachdeckern, die auch viel mit Bestandssanierungen beschäftigt sind, im Saldo positiv. Die Auftragsreichweite bleibt kammerweit nahezu unverändert und liegt bei 9,3 Wochen.

Auftragssituation nach Branchen (Saldo in v. H.)



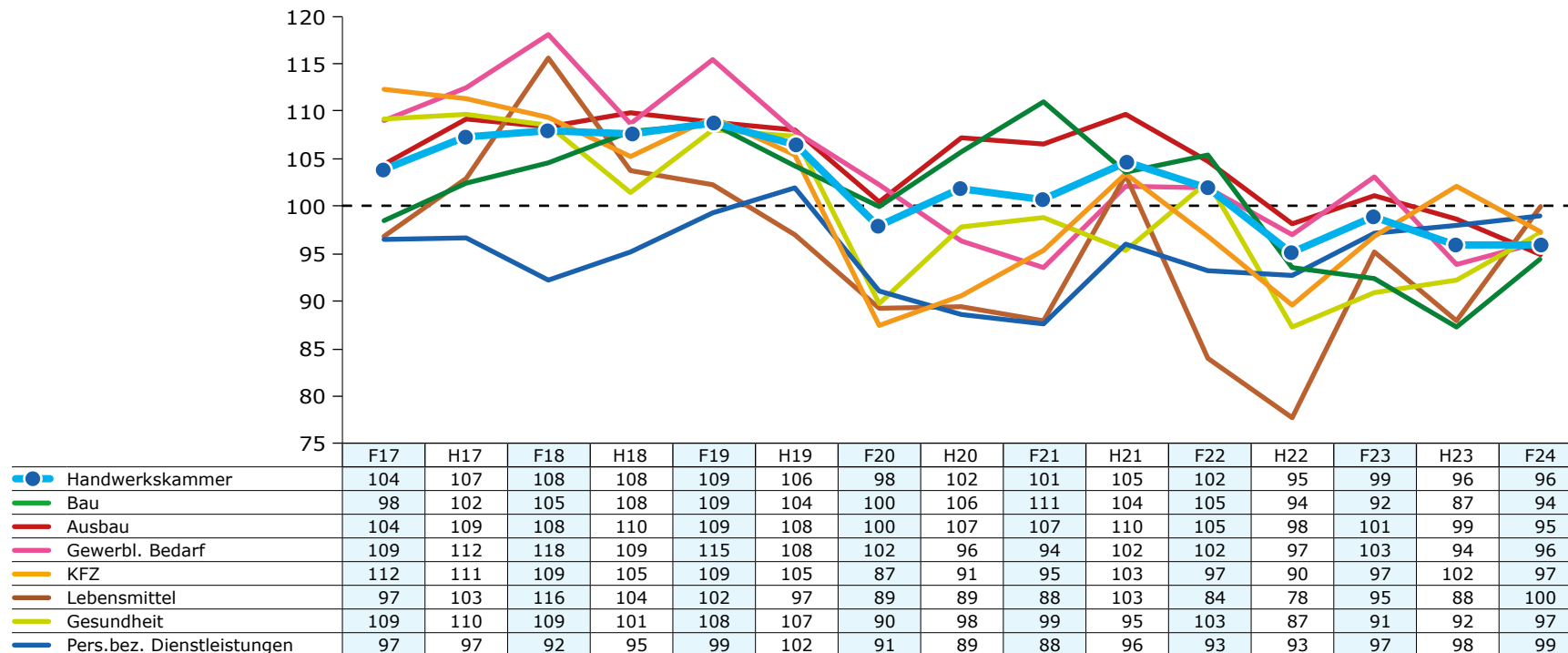
Beschäftigung

Aufgrund der nach wie vor unsicheren wirtschaftlichen Lage bleibt auch die Beschäftigungssituation im Handwerk unverändert angespannt. Das Beschäftigungsklima verharrt bei 96 Punkten und liegt damit zum vierten Mal in Folge leicht im negativen Bereich, der im Mittel aus Lage- und Erwartungs-

bewertung einen Beschäftigungsrückgang anzeigt. Im Einklang mit diesem Befund stehen auch die vorläufigen Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung von IT.NRW, wonach es im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr einen Beschäftigungsabbau von 0,8 Prozent im zulassungspflichti-

gen Handwerk gab. In der aktuellen Konjunkturbefragung gaben 22 Prozent aller Betriebe an, im Vergleich zum Herbst des Vorjahres Arbeitsplätze abgebaut zu haben. Im angeschlagenen Bauhauptgewerbe traf dies sogar auf rund 30 Prozent der Unternehmen zu.

Beschäftigungsklima nach Branchen

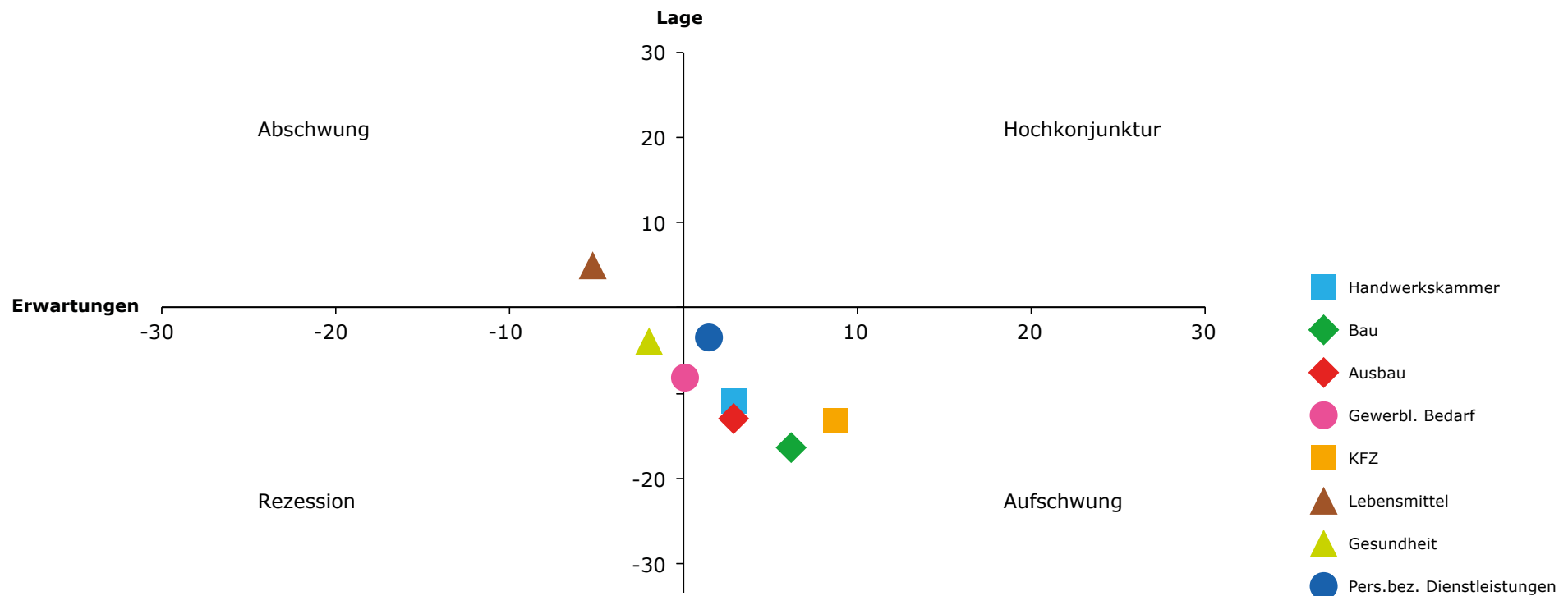


Die Beschäftigungserwartungen für das kommende halbe Jahr schaffen mit einem Saldo von plus drei hingegen wieder knapp den Sprung in den positiven Bereich. Mit einem weiteren Beschäftigungsabbau in den nächsten Monaten rechnen die meisten Betriebe derzeit nicht. Ob diese Prognose tatsächlich eintrifft, wird neben der wirtschaftlichen Entwicklung auch von der Verfügbarkeit von Fachkräften

abhängen. Trotz der angespannten Konjunktursituation in vielen Branchen berichten nach wie vor 38 Prozent der befragten Unternehmen von offenen Stellen. Am höchsten ist dieser Anteil im Bauhaupt- und im Lebensmittelgewerbe, wo jeder zweite Betrieb offene Stellen hat. Bei den personenbezogenen Dienstleistungen trifft dies hingegen nur auf 20 Prozent zu.

Zum vierten Mal in Folge liegt das Beschäftigungsklima im negativen Bereich. Das Handwerk im Kammerbezirk Düsseldorf hat angesichts der angespannten Lage und des Fachkräftemangels große Schwierigkeiten, die Beschäftigung konstant zu halten.

Beschäftigungssituation nach Branchen (Saldo in v. H.)

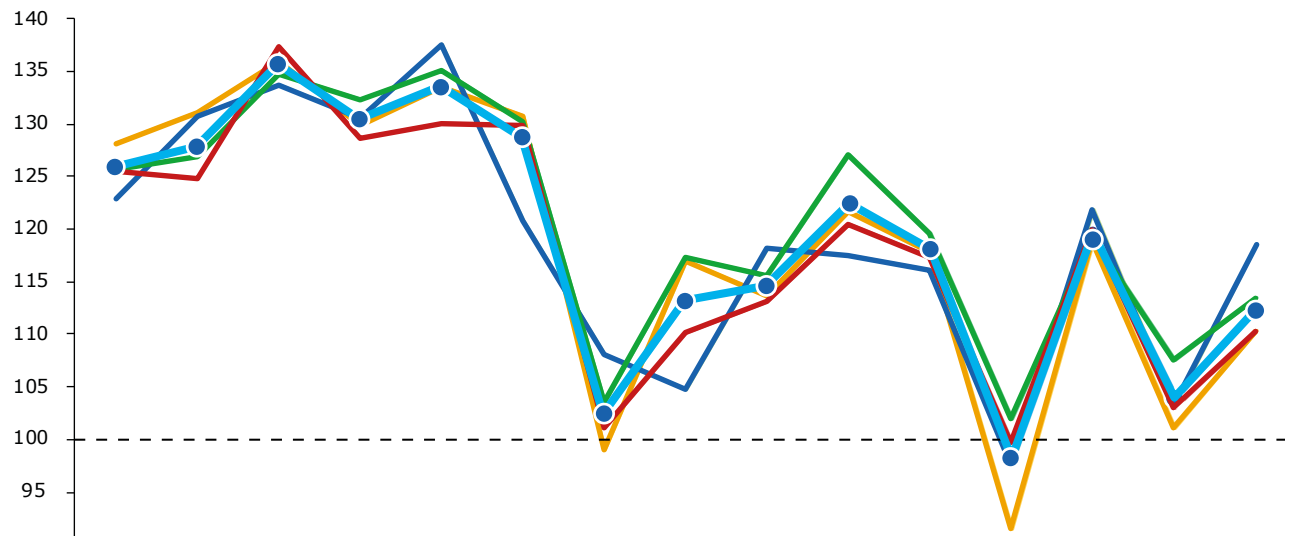


Die Lage in den Regionen

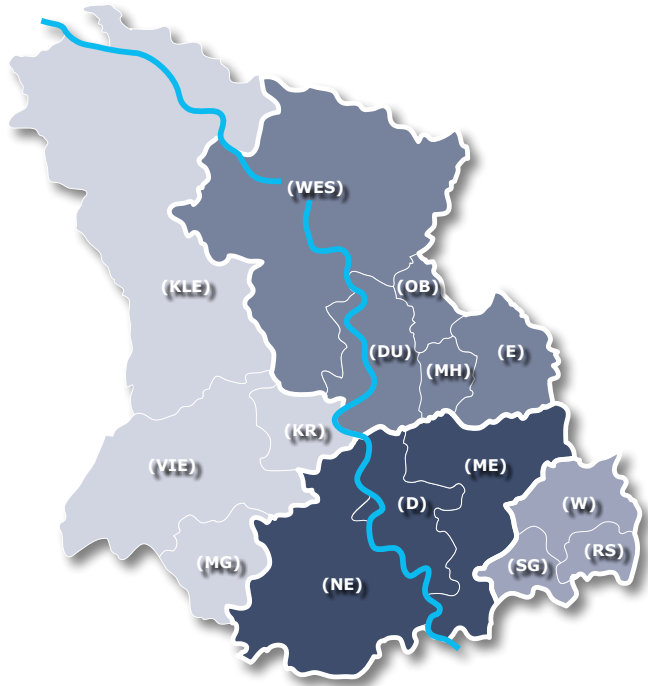
In allen vier Regionen des Kammerbezirks hat das Geschäftsklima nach schwachen Werten im Herbst 2023 wieder moderat zugelegt. Dieser Anstieg ist dabei aber überwiegend von den Erwartungen für das nächste halbe Jahr geprägt, die in den Wirtschaftsräumen Düsseldorf und Bergisches Land im Saldo wieder leicht positiv und in den Wirtschaftsräumen Westliches Ruhrgebiet und Linker Nieder-

rhein nur noch leicht negativ sind. Im Herbst 2023 war der Ausblick noch wesentlich pessimistischer ausgefallen. Regionenübergreifend blicken die Betriebe wieder optimistischer in die Zukunft – ohne dass man von einer echten Entspannung sprechen kann. Etwas verschlechtert hat sich in allen vier Regionen hingegen die Bewertung der aktuellen Geschäftslage.

Geschäftsklima nach Regionen



	F17	H17	F18	H18	F19	H19	F20	H20	F21	H21	F22	H22	F23	H23	F24
● Handwerkskammer	126	128	136	130	134	129	102	113	115	122	118	98	120	104	112
■ WiRa Düsseldorf	126	127	135	132	135	130	104	117	116	127	120	102	119	108	113
■ WiRa Westliches Ruhrgebiet	126	125	137	129	130	130	101	110	113	120	117	100	120	103	110
■ WiRa Bergisches Land	123	131	134	130	137	121	108	105	118	118	116	98	122	103	119
■ WiRa Linker Niederrhein	128	131	136	130	134	131	99	117	114	122	118	92	119	101	110

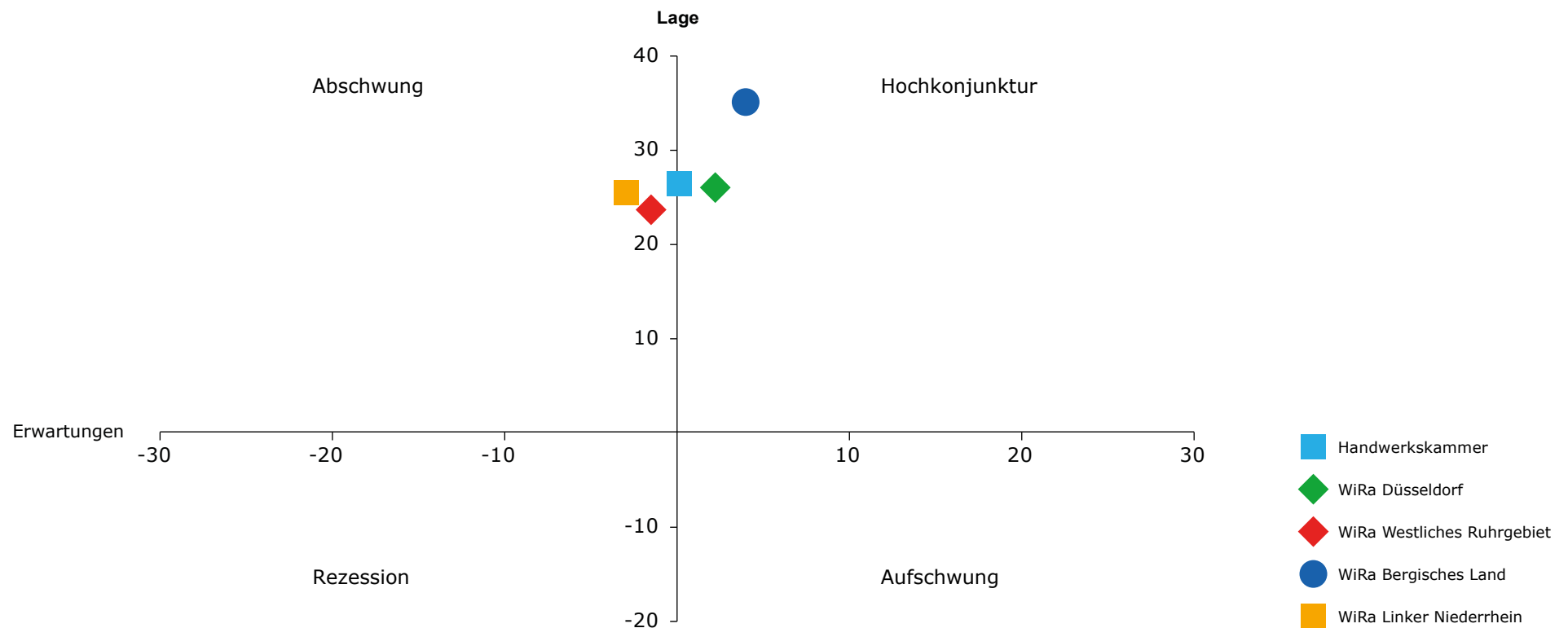


- **WiRa Düsseldorf**
Düsseldorf (D)
Kreis Mettmann (ME)
Rhein-Kreis Neuss (NE)
- **WiRa Westliches Ruhrgebiet**
Duisburg (DU)
Essen (E)
Kreis Wesel (WES)
Mülheim (MH) / Oberhausen (OB)
- **WiRa Bergisches Land**
Remscheid (RS)
Solingen (SG)
Wuppertal (W)
- **WiRa Linker Niederrhein**
Krefeld (KR)
Kreis Kleve (KLE)
Kreis Viersen (VIE)
Mönchengladbach (MG)

Den stärksten Anstieg beim Geschäftsklima verzeichnet das Bergische Land, das mit einem Plus von 16 Punkten dank verbesserter Erwartungen wieder Boden gut macht. Bei den Parametern Umsatz und Auftragslage zeigt sich in allen Wirtschaftsräumen

eine vergleichbare Entwicklung: Die aktuelle Lage hat sich im Vergleich zu vor einem halben Jahr noch einmal deutlich verschlechtert, der Ausblick ist hingegen nach äußerst pessimistischer Bewertung im Herbst 2023 wieder aufgeheitert.

Geschäftsklimasituation in den Regionen (Saldo in v. H.)



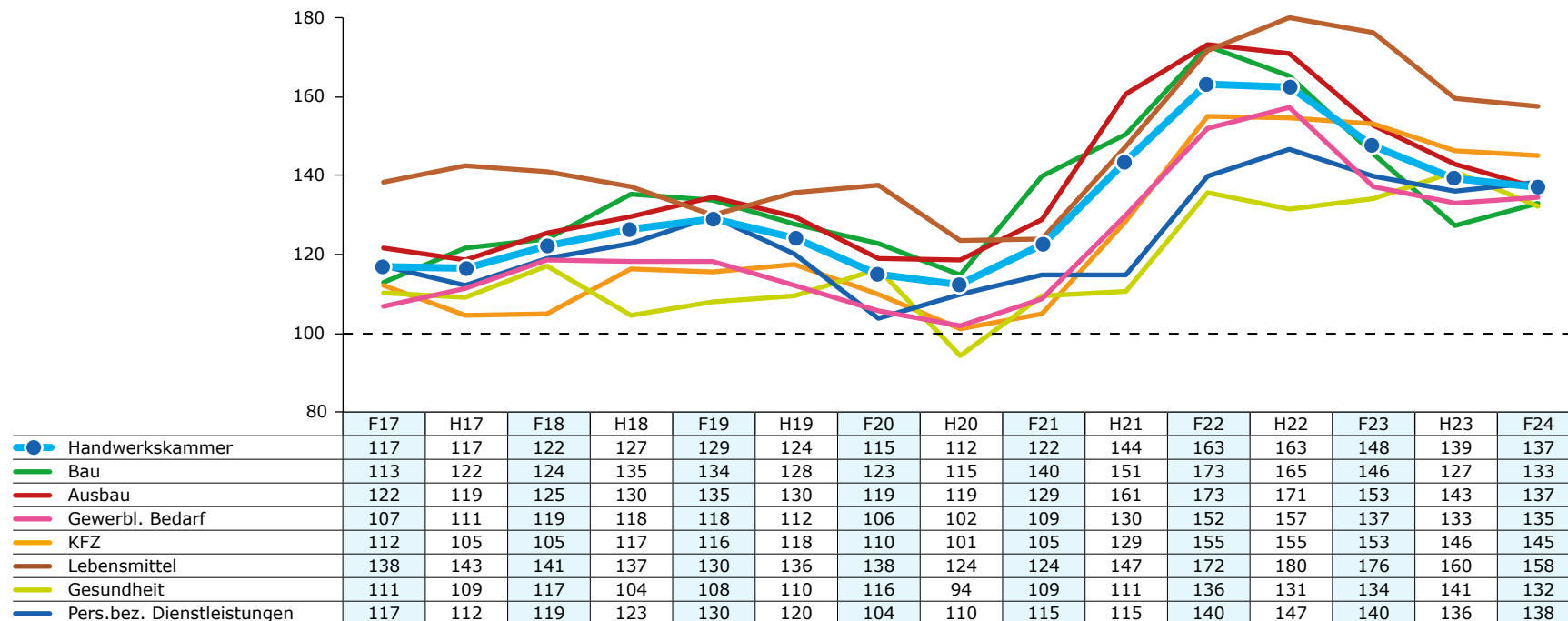
Preise

Im Einklang mit der rückläufigen Inflationsrate, die laut Statistischem Bundesamt im März 2024 den niedrigsten Stand seit fast drei Jahren erreichte, ist auch das Verkaufspreisklima im Handwerk zum dritten Mal in Folge gefallen und steht nun bei 137 Punkten. Der Index liegt damit aber nach wie

vor rund 14 Prozent höher als im Durchschnitt der Jahre 2017 bis 2020 – vor Beginn von Materialknappheit und Energiekrise. Nach einer stark rückläufigen Entwicklung im Frühjahr und Herbst 2023 fiel der Rückgang dieses Mal mit zwei Punkten nur noch gering aus.

Während die Preise für Energie zurückgehen, hat sich der Faktor Arbeit durch gestiegene Löhne und eine höhere Sozialabgabenquote in den letzten beiden Jahren im Handwerk spürbar verteuert.

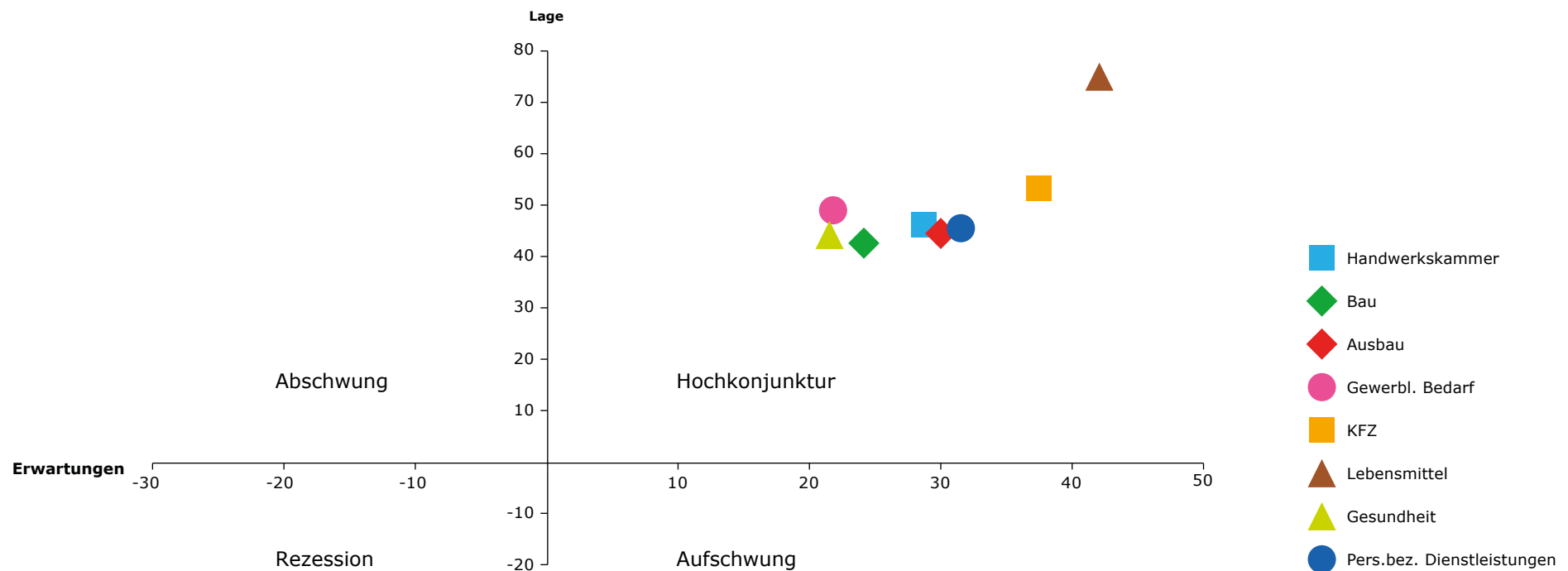
Verkaufspreisklima nach Branchen



Die stärkste Abnahme gab es im Gesundheitsgewerbe (-9 Punkte) und im Ausbaugewerbe (-6 Punkte). In einigen Gewerbegruppen, wie im Bauhauptgewerbe oder bei den personenbezogenen Dienstleistungen, waren aber auch wieder leichte Zuwächse zu verzeichnen. Zwar ist insbesondere die Energiepreisentwicklung seit einigen Monaten rückläufig, allerdings hat sich durch hohe Tarifabschlüsse und

gestiegene Sozialabgaben der im Handwerk traditionell bedeutende Faktor Arbeit merklich verteuert. Insgesamt verschiebt sich die Preisentwicklung zunehmend in Richtung einer Seitwärtsbewegung. So rechnet eine klare Mehrheit von 62 Prozent der Betriebe in den nächsten sechs Monaten mit gleichbleibenden Verkaufspreisen.

Verkaufspreissituation nach Branchen (Saldo in v. H.)



Investitionen

Das Investitionsklima steigt um vier Punkte an, bleibt aber mit einem Wert von 92 zum vierten Mal in Folge im negativen Bereich unter der 100-Punkte-Grenze. Gründe dafür liegen in der volatilen gesamtwirtschaftlichen Lage, der schwachen Auftragsentwicklung des Handwerks und dem Fehlen von

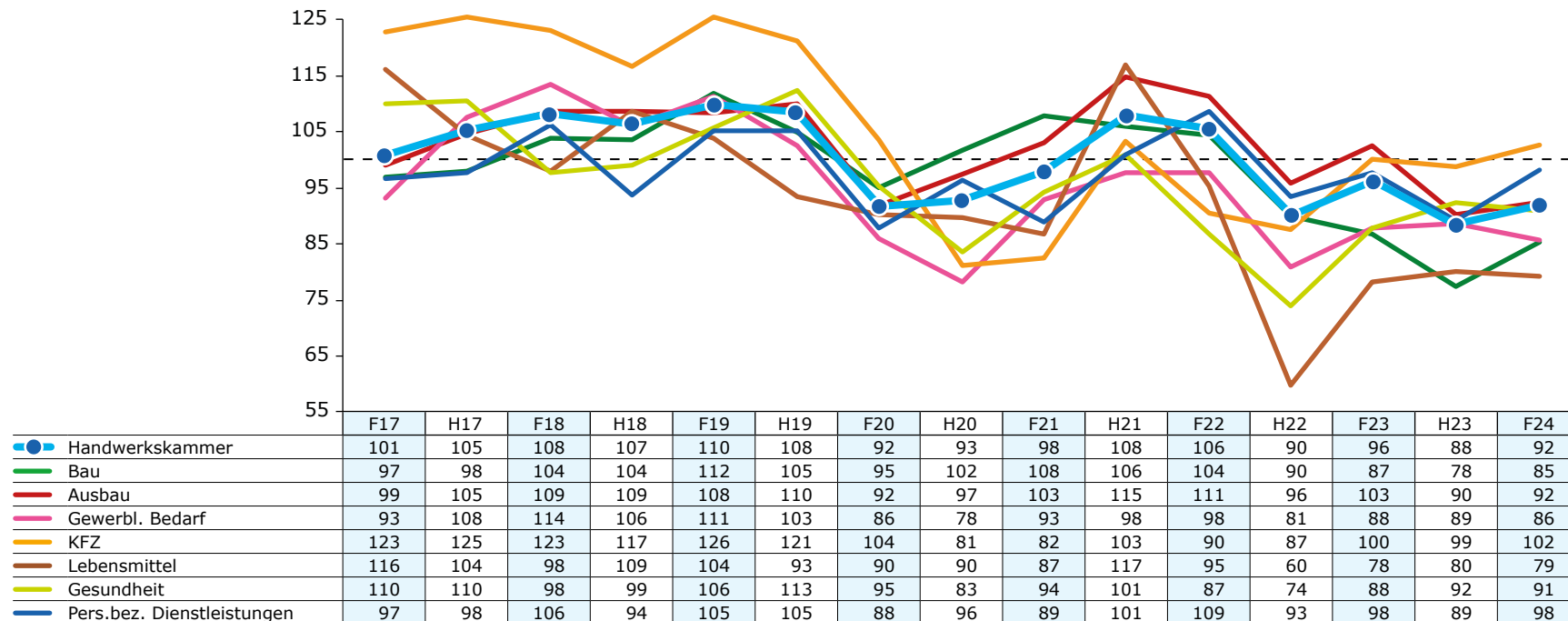
verlässlichen Rahmenbedingungen am Wirtschaftsstandort Deutschland. In diesem Umfeld halten sich viele Betriebe weiterhin mit Investitionsentscheidungen zurück. Damit ist die fehlende Investitionsbereitschaft eines der sichtbarsten Zeichen der schwachen Konjunkturentwicklung.



Die Investitionsschwäche der Betriebe droht zu einem Dauerzustand zu werden, den wir uns angesichts der großen Modernisierungsbedarfe nicht leisten können. Was wir jetzt brauchen, sind verlässliche politische Rahmenbedingungen und mehr Anreize für unternehmerische Investitionen. «

Andreas Ehlert
Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf

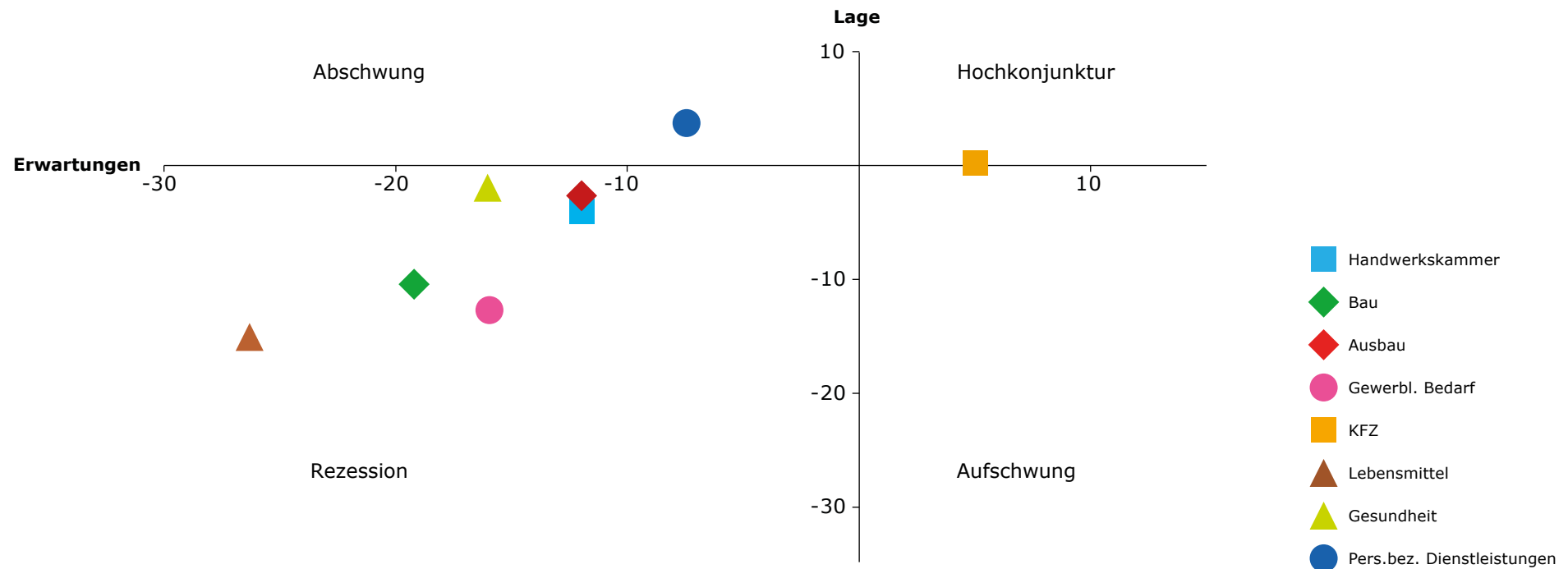
Investitionsklima nach Branchen



Der aktuelle Investitionssaldo steht bei minus vier Punkten, der Blick auf die Investitionen im nächsten halben Jahr fällt mit einem Saldo von minus 12 sogar noch trüber aus. Besonders schwach ausgeprägt ist die Investitionsbereitschaft derzeit im Lebensmittel- und im Bauhauptgewerbe sowie bei den Hand-

werken für den gewerblichen Bedarf. Als einzige der sieben Gewerbegruppen des Handwerks schafft das KFZ-Gewerbe mit 102 Punkten den Sprung über die 100er-Marke in den positiven Bereich. Nur hier wollen im kommenden halben Jahr mehr Betriebe ihre Investitionen erhöhen als verringern.

Investitionssituation nach Branchen (Saldo in v. H.)



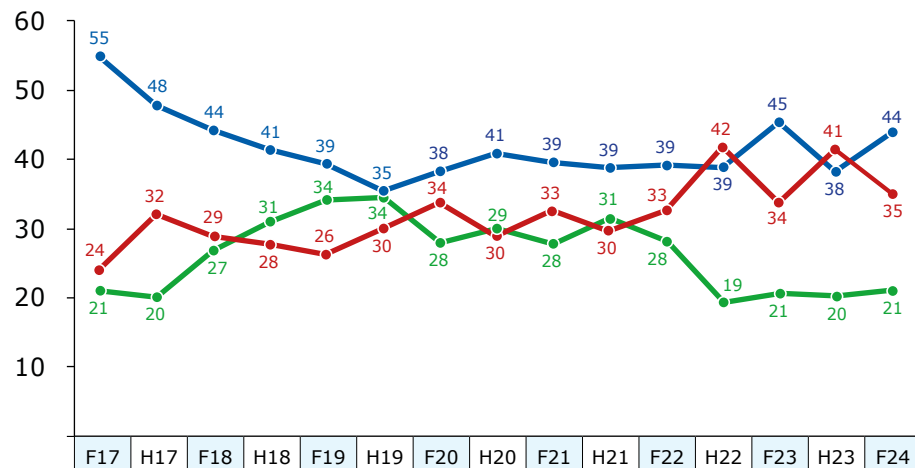
Kredite

Die Kreditnachfrage ist nach einem Rückgang im vergangenen Herbst wieder leicht angestiegen. 27 Prozent der befragten Unternehmen gaben an, in den letzten sechs Monaten einen Kredit in Anspruch genommen zu haben. Mit steigender Unternehmensgröße steigt dabei auch die Kreditinanspruchnahme. Das Vergabeverhalten der Banken wird vom Handwerk insgesamt weniger restriktiv bewertet als in

der vorherigen Umfrage. Während aktuell 44 Prozent der Befragten das Vergabeverhalten als normal und 35 Prozent als restriktiv ansehen, empfanden es im Herbst 2023 noch 41 Prozent als restriktiv und nur 38 Prozent als normal. Diese Verschiebung passt auch zu der leichten Entspannung bei der Entwicklung der Kreditzinsen in den letzten Monaten. Dennoch sind die Finanzierungsbedingungen für

Fremdkapital deutlich schwieriger als in den langen Jahren der Niedrigzinspolitik, was eine zusätzliche Herausforderung für Investitionen darstellt. Am schwierigsten gestalteten sich Kreditverhandlungen für Soloselbstständige und Betriebe mit bis zu vier Beschäftigten. Hier bewerteten vier von zehn Unternehmen die Kreditvergabe als restriktiv.

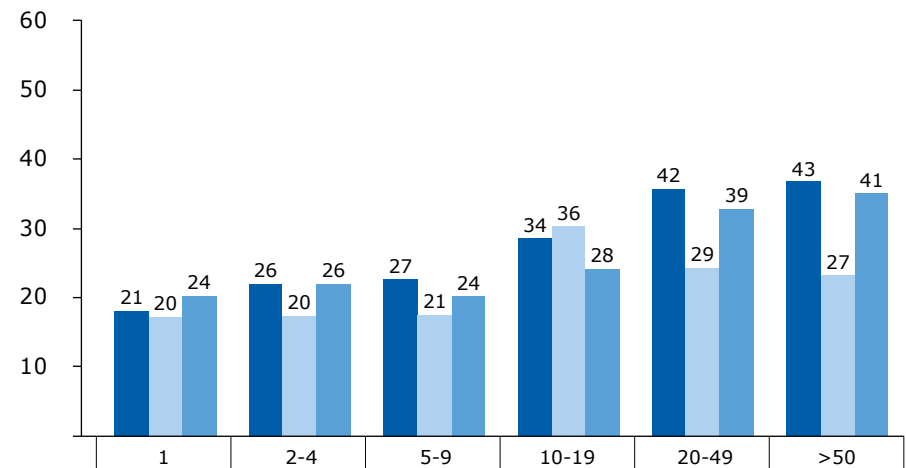
Kreditvergabe



Vergabep Praxis der Banken

- normal
- entgegenkommend
- restriktiv

Inanspruchnahme von Krediten



Betriebsgröße nach Beschäftigten

- F23
- H23
- F24

Tabellenanhang

Ergebnisse

20 nach Betriebsgröße

22 nach Branchen

24 in den Wirtschaftsräumen Düsseldorf und Bergisches Land

26 im Wirtschaftsraum Westliches Ruhrgebiet

28 im Wirtschaftsraum Linker Niederrhein und für den Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

Ergebnisse nach Betriebsgröße ¹

		Kammerbezirk Düsseldorf			1			2-4			5-9			10-19			20-49			50 und mehr			
GK	F24	112			105			110			116			116			113			117			
	H23	104			94			104			107			105			112			96			
	F23	120			109			119			120			125			126			120			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	F24	Lage	43	40	17	37	36	27	40	42	18	45	42	13	52	34	14	51	39	10	38	50	12
		Erwartungen	18	64	18	19	62	19	15	68	16	18	66	16	19	61	20	14	61	24	29	50	21
	H23	Lage	46	38	17	34	35	31	42	42	16	51	35	14	53	35	12	53	42	5	43	43	14
		Erwartungen	13	57	30	17	53	30	14	58	28	11	63	27	12	55	33	14	55	30	11	48	41
	F23	Lage	46	39	15	32	41	27	42	42	16	52	36	12	54	35	11	53	39	8	47	49	4
		Erwartungen	25	59	16	29	56	15	27	57	16	20	63	17	25	59	15	25	59	15	21	58	21
Umsatz	F24	Lage	20	45	35	20	37	44	16	47	37	17	51	32	26	47	27	26	40	33	41	32	26
		Erwartungen	23	56	21	24	55	22	21	57	22	21	59	20	24	54	22	21	58	21	38	41	21
	H23	Lage	31	37	31	20	38	41	28	36	36	34	39	27	35	39	27	42	37	21	45	30	25
		Erwartungen	19	51	30	16	50	35	17	53	30	18	55	26	21	46	33	21	53	26	27	41	32
	F23	Lage	22	47	31	20	40	40	19	49	32	21	48	31	27	46	28	24	54	21	25	50	25
		Erwartungen	30	52	18	27	54	20	28	52	20	29	50	21	34	53	13	33	53	14	37	46	17
Auftrag	F24	Lage	21	43	36	20	36	45	18	46	36	22	46	32	25	40	34	26	39	35	26	41	32
		Erwartungen	20	58	22	20	56	24	19	61	20	20	58	22	20	59	22	24	49	27	35	35	29
	H23	Lage	27	38	35	19	41	41	26	37	36	30	38	32	31	34	35	28	37	35	30	45	25
		Erwartungen	15	52	33	13	55	32	14	55	31	15	54	30	15	48	37	17	46	37	23	48	30
	F23	Lage	23	44	33	23	37	40	21	44	34	25	42	33	23	47	30	26	52	23	20	49	31
		Erwartungen	26	54	19	25	57	19	28	54	19	25	53	22	30	53	16	22	59	18	33	43	24
Verkaufspreise	F24	Lage	52	41	6	47	47	6	57	39	4	49	45	6	56	37	7	50	38	13	64	24	12
		Erwartungen	34	62	5	32	65	3	37	59	4	32	64	5	33	62	6	39	48	13	27	67	6
	H23	Lage	57	37	6	46	46	7	57	39	4	63	33	4	60	36	5	51	36	13	57	34	9
		Erwartungen	36	57	8	32	62	6	38	58	4	37	57	5	34	55	11	35	49	16	44	42	14
	F23	Lage	64	31	4	51	43	6	64	32	4	69	28	4	65	31	4	70	27	3	75	19	6
		Erwartungen	40	56	4	40	55	5	40	56	4	43	53	3	38	59	3	37	61	2	40	52	8

¹ Anzahl Beschäftigte

Ergebnisse nach Betriebsgröße ¹

			Kammerbezirk Düsseldorf			1			2-4			5-9			10-19			20-49			50 und mehr		
			+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-
Beschäftigte	F24	Lage	11	68	22	0	88	12	7	71	22	10	64	26	23	55	23	18	60	22	35	44	21
		Erwartungen	15	74	12	4	92	5	13	78	10	16	70	13	20	61	18	21	63	15	35	47	18
	H23	Lage	17	59	23	0	84	16	13	64	23	19	55	26	27	50	23	35	40	25	27	43	30
		Erwartungen	12	74	14	4	88	9	11	80	9	14	72	14	14	67	20	17	63	21	25	52	23
	F23	Lage	12	67	22	0	85	15	7	74	19	14	62	23	20	53	27	18	59	22	15	58	27
		Erwartungen	18	72	9	5	92	3	17	78	6	18	68	14	25	66	9	28	60	12	25	54	21
Investitionen	F24	Lage	22	52	26	17	54	29	22	51	27	18	57	24	31	44	26	24	51	25	35	47	18
		Erwartungen	15	58	27	14	59	27	13	58	29	15	60	25	21	53	26	13	51	37	21	50	29
	H23	Lage	23	49	28	20	44	35	20	53	26	25	47	28	24	48	28	27	50	23	14	64	23
		Erwartungen	13	56	30	11	55	33	14	58	28	11	58	30	12	54	34	19	54	28	16	63	21
	F23	Lage	22	55	22	21	55	24	22	54	24	23	55	22	24	55	21	21	61	18	21	63	15
		Erwartungen	16	61	23	14	60	26	16	61	23	14	59	27	19	59	21	19	66	15	15	69	15
Offene Stellen	F24	(in Prozent)	38			8			33			47			47			61			88		
	H23	(in Prozent)	38			8			29			44			49			62			86		
	F23	(in Prozent)	41			11			31			47			52			69			76		
Auftragsweite	F24	(in Wochen)	9,3			7,0			8,0			9,4			9,4			13,6			22,1		
	H23	(in Wochen)	9,1			5,1			7,4			10,0			10,1			12,8			18,7		
	F23	(in Wochen)	9,8			6,1			7,4			9,3			12,3			16,3			20,0		
Auslastung	F24	∅	78			68			77			81			83			86			86		
	H23	∅	80			69			77			82			84			87			87		
	F23	∅	78			67			75			81			84			86			86		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F24	27			24			26			24			28			39			41		
		H23	25			20			20			21			36			29			27		
		F23	29			21			26			27			34			42			43		
	Vergabep Praxis der Banken*	F24	21	44	35	15	46	40	22	39	39	17	49	34	35	30	35	30	48	22	7	79	14
		H23	20	38	41	17	31	52	20	41	39	21	24	55	20	44	36	19	56	25	25	58	17
		F23	21	45	34	12	49	39	20	46	34	19	46	35	21	45	34	29	43	28	23	41	36

¹ Anzahl Beschäftigte * + entgegenkommend | o normal | - restriktiv

Ergebnisse nach Branchen

		Bauhaupt- gewerbe			Ausbaugewerbe			Gewerblicher Bedarf			Kraftfahrzeug- gewerbe			Lebensmittel- gewerbe			Gesundheits- gewerbe			Personenbezogene Dienstleistungen			
GK	F24	112			115			111			105			106			106			111			
	H23	98			106			106			108			79			102			102			
	F23	116			129			116			113			102			108			102			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	F24	Lage	48	33	18	50	36	14	35	53	12	37	40	23	40	40	20	33	44	23	32	44	24
		Erwartungen	15	66	19	17	64	19	17	67	17	18	62	20	17	61	22	18	67	16	24	64	11
	H23	Lage	47	36	18	53	34	13	46	38	17	40	46	14	13	46	41	35	55	10	29	43	28
		Erwartungen	11	53	37	11	58	31	17	53	30	14	64	21	21	46	33	16	51	33	21	62	18
	F23	Lage	52	37	11	57	33	10	40	45	15	36	45	20	27	53	20	32	51	17	20	51	30
		Erwartungen	20	56	25	26	60	13	22	63	14	24	61	14	17	63	20	27	48	25	31	55	15
Umsatz	F24	Lage	13	48	39	18	49	33	20	42	38	26	41	33	45	45	10	25	38	37	26	39	36
		Erwartungen	23	53	24	20	58	22	22	56	23	31	50	19	21	47	32	22	59	20	29	59	13
	H23	Lage	25	36	39	34	37	29	31	34	35	30	46	25	24	45	32	31	40	29	31	37	32
		Erwartungen	16	50	34	17	51	31	21	46	33	20	55	25	28	49	23	21	56	23	21	56	23
	F23	Lage	14	55	31	24	49	27	21	47	32	17	46	38	30	47	23	21	41	38	24	35	40
		Erwartungen	26	52	22	34	49	16	26	57	17	28	53	19	16	74	10	24	46	30	27	53	20
Auftrag	F24	Lage	25	39	37	20	43	37	18	44	38	25	41	34	30	60	10	17	50	33	24	41	35
		Erwartungen	19	59	21	19	57	25	24	51	25	25	55	20	11	68	21	24	56	20	20	66	14
	H23	Lage	19	40	41	30	34	36	26	38	36	26	46	28	24	34	42	27	40	33	25	44	31
		Erwartungen	13	48	39	13	52	35	18	45	38	19	54	27	21	56	23	19	58	23	18	61	21
	F23	Lage	18	51	31	29	42	29	23	43	35	12	48	40	10	66	24	21	38	41	18	40	42
		Erwartungen	21	50	29	32	51	17	20	62	17	23	60	17	10	80	10	24	47	29	23	58	19
Verkaufspreise	F24	Lage	51	41	8	52	41	8	55	39	6	57	40	4	75	25	0	48	48	4	48	49	3
		Erwartungen	32	61	8	35	59	5	27	69	5	41	55	4	42	58	0	24	75	2	34	64	2
	H23	Lage	54	36	11	61	34	5	51	43	7	65	28	7	66	34	0	52	48	0	47	47	6
		Erwartungen	33	48	19	36	59	5	33	57	10	43	49	7	54	46	0	31	69	0	37	58	5
	F23	Lage	65	29	6	69	28	3	57	37	6	72	23	4	93	7	0	40	56	5	53	41	5
		Erwartungen	39	55	5	44	53	3	30	65	6	44	51	4	61	39	0	37	60	3	33	66	1

Ergebnisse nach Branchen

			Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe			Gewerblicher Bedarf			Kraftfahrzeuggewerbe			Lebensmittelgewerbe			Gesundheitsgewerbe			Personenbezogene Dienstleistungen		
			+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-
Beschäftigte	F24	Lage	13	58	29	9	69	22	14	64	22	9	70	22	30	45	25	12	73	15	10	76	14
		Erwartungen	19	68	13	14	75	11	16	68	16	20	69	11	11	74	16	14	71	16	8	85	7
	H23	Lage	16	52	32	21	58	21	15	59	26	14	60	25	13	55	32	15	62	23	13	74	13
		Erwartungen	10	70	20	11	76	13	16	67	17	25	66	8	5	84	11	10	73	17	7	82	10
	F23	Lage	9	64	27	12	67	21	17	61	23	9	69	22	13	71	16	8	67	25	10	72	18
		Erwartungen	18	67	15	20	72	8	20	72	7	17	74	9	13	68	19	20	61	20	9	85	6
Investitionen	F24	Lage	19	51	30	21	55	24	18	51	31	26	48	26	25	35	40	23	52	25	25	54	21
		Erwartungen	16	49	35	15	59	27	12	60	28	24	58	19	21	32	47	12	60	28	15	63	22
	H23	Lage	15	50	35	23	52	25	25	44	31	27	44	28	24	37	39	21	50	29	25	46	29
		Erwartungen	10	55	35	12	59	29	16	52	32	24	51	25	21	34	45	19	54	27	10	63	28
	F23	Lage	18	53	29	25	59	17	16	55	29	22	56	22	20	43	37	21	54	25	27	49	23
		Erwartungen	14	57	29	18	63	20	12	64	23	23	53	23	13	47	40	14	52	33	14	64	22
Offene Stellen	F24	(in Prozent)	49			36			45			41			50			40			20		
	H23	(in Prozent)	45			36			50			48			39			33			21		
	F23	(in Prozent)	51			44			45			34			45			37			17		
Auftragsweite	F24	(in Wochen)	15,8			9,0			13,9			3,4			0,7			3,1			4,4		
	H23	(in Wochen)	14,0			9,9			10,4			2,4			4,8			3,0			3,7		
	F23	(in Wochen)	15,4			10,7			11,2			2,7			2,8			3,1			3,9		
Auslastung	F24	∅	82			80			79			78			79			71			68		
	H23	∅	83			83			79			75			71			70			67		
	F23	∅	82			82			79			71			71			71			63		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F24	28			24			28			32			47			27			26		
		H23	22			26			28			23			22			15			23		
		F23	31			28			31			32			40			35			22		
	Vergabep Praxis der Banken*	F24	22	44	34	21	47	33	19	46	35	15	50	35	22	56	22	36	21	43	24	32	44
		H23	29	27	44	20	42	38	13	40	47	21	42	37	25	25	50	13	63	25	21	29	50
		F23	22	37	40	20	47	32	19	43	37	24	48	28	17	50	33	32	41	27	15	53	33

* + entgegenkommend | o normal | - restriktiv

Ergebnisse in den Wirtschaftsräumen Düsseldorf und Bergisches Land

		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Düsseldorf			darunter Düsseldorf			darunter Kreis Mettmann			darunter Rhein-Kreis Neuss			Wirtschaftsraum Bergisches Land			darunter Wuppertal			
GK																							
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-				
GK	F24	112			113			113			118			108			119			121			
	H23	104			108			108			108			106			103			98			
	F23	120			119			120			121			115			122			125			
Geschäftslage	F24	Lage	43	40	17	44	37	18	48	33	20	43	39	18	42	41	18	44	47	9	42	49	8
		Erwartungen	18	64	18	17	67	15	15	70	15	22	67	12	15	65	20	23	58	19	25	58	17
	H23	Lage	46	38	17	45	38	17	41	41	18	47	34	19	45	41	13	51	34	15	42	39	19
		Erwartungen	13	57	30	16	58	25	16	62	21	16	58	26	16	54	30	13	52	35	15	49	36
	F23	Lage	46	39	15	46	38	16	45	38	17	48	37	15	44	40	16	46	40	13	46	42	11
		Erwartungen	25	59	16	26	58	16	31	52	17	25	60	15	20	64	16	26	60	14	26	63	11
Umsatz	F24	Lage	20	45	35	18	45	36	22	47	31	16	48	36	17	40	43	22	48	30	27	48	25
		Erwartungen	23	56	21	21	59	21	17	64	20	25	57	18	21	54	24	30	54	16	32	54	14
	H23	Lage	31	37	31	30	38	32	27	37	36	33	39	28	30	37	33	33	38	29	30	38	32
		Erwartungen	19	51	30	20	53	27	20	55	24	19	54	27	20	50	30	18	51	31	19	43	39
	F23	Lage	22	47	31	20	48	32	20	48	32	19	50	31	20	47	33	25	48	27	21	54	25
		Erwartungen	30	52	18	29	53	18	32	52	16	33	48	18	20	59	20	27	54	18	28	52	20
Auftrag	F24	Lage	21	43	36	21	44	35	20	55	26	22	37	41	20	39	40	20	44	36	16	51	32
		Erwartungen	20	58	22	20	58	22	16	64	20	24	56	20	21	52	27	23	58	19	23	62	15
	H23	Lage	27	38	35	28	37	35	23	40	37	31	33	35	29	39	32	25	41	34	25	40	35
		Erwartungen	15	52	33	19	55	27	20	56	24	17	56	27	19	50	30	14	51	34	16	48	36
	F23	Lage	23	44	33	22	43	35	24	39	37	20	47	34	21	44	34	23	49	27	22	56	22
		Erwartungen	26	54	19	28	53	19	30	50	20	30	53	17	22	59	19	28	56	16	31	51	18
Verkaufspreise	F24	Lage	52	41	6	51	44	6	57	40	3	47	46	8	48	45	6	63	34	3	59	41	0
		Erwartungen	34	62	5	32	63	5	32	64	4	34	61	6	31	65	4	32	64	4	32	68	0
	H23	Lage	57	37	6	60	35	5	58	36	6	60	35	5	62	34	4	60	37	3	61	37	3
		Erwartungen	36	57	8	33	61	6	36	59	5	32	63	5	32	61	7	40	51	9	42	53	5
	F23	Lage	64	31	4	64	32	4	61	36	3	66	29	5	66	29	5	66	29	5	68	29	3
		Erwartungen	40	56	4	40	57	3	42	55	3	36	61	3	41	54	5	38	58	4	42	56	2

Ergebnisse in den Wirtschaftsräumen Düsseldorf und Bergisches Land

			Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Düsseldorf			darunter Düsseldorf			darunter Kreis Mettmann			darunter Rhein-Kreis Neuss			Wirtschaftsraum Bergisches Land			darunter Wuppertal		
			+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-
Beschäftigte	F24	Lage	11	68	22	11	69	21	12	72	16	7	72	21	13	60	27	8	76	16	8	78	14
		Erwartungen	15	74	12	14	73	13	13	77	10	14	72	14	16	68	16	20	70	10	13	78	10
	H23	Lage	17	59	23	18	58	24	22	54	24	16	61	23	17	58	25	17	63	21	13	68	19
		Erwartungen	12	74	14	11	75	13	11	73	16	11	78	11	13	74	13	13	74	14	13	73	13
	F23	Lage	12	67	22	13	65	22	10	71	19	16	57	27	13	66	21	11	69	20	12	70	18
		Erwartungen	18	72	9	16	74	10	18	74	8	17	73	11	14	74	11	14	79	7	10	83	6
Investitionen	F24	Lage	22	52	26	22	54	24	23	55	22	24	53	23	19	55	26	23	54	23	17	58	25
		Erwartungen	15	58	27	16	57	27	17	60	24	14	57	29	17	55	28	14	61	25	14	57	29
	H23	Lage	23	49	28	25	51	25	18	59	22	27	47	27	30	44	26	22	51	27	19	53	27
		Erwartungen	13	56	30	15	58	27	14	61	26	16	59	25	14	53	32	14	62	24	15	60	25
	F23	Lage	22	55	22	22	56	22	24	59	18	20	56	25	23	53	24	25	54	22	23	57	19
		Erwartungen	16	61	23	17	60	23	21	60	19	17	61	22	11	61	28	16	63	22	14	65	21
offene Stellen	F24	(in Prozent)	38			36			36			34			37			36			35		
	H23	(in Prozent)	38			36			37			35			37			43			41		
	F23	(in Prozent)	41			39			41			41			35			37			37		
Auftrags- weite	F24	(in Wochen)	9,3			8,2			7,4			8,7			8,6			9,5			9,3		
	H23	(in Wochen)	9,1			8,1			8,1			8,4			7,9			9,9			8,2		
	F23	(in Wochen)	9,8			9,0			9,5			8,8			8,8			9,5			9,5		
Auslas- tung	F24	∅	78			77			77			76			79			78			77		
	H23	∅	80			79			80			76			80			83			79		
	F23	∅	78			77			77			77			78			78			77		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F24	27			22			20			25			22			23			23		
		H23	25			19			21			19			17			24			21		
		F23	29			27			29			26			26			30			25		
	Vergabep Praxis der Banken*	F24	21	44	35	19	51	31	17	58	25	17	50	33	24	43	33	24	35	41	31	25	44
		H23	20	38	41	17	40	44	10	52	39	19	30	52	25	35	40	16	32	51	13	25	63
		F23	21	45	34	14	55	32	11	57	31	9	58	33	24	47	29	17	38	45	21	33	46

* + entgegenkommend | o normal | - restriktiv

Ergebnisse im Wirtschaftsraum Westliches Ruhrgebiet

		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Westl. Ruhrgebiet			darunter Duisburg			darunter Essen			darunter Mülheim- Oberhausen			darunter Kreis Wesel			
GK																				
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-				
GK	F24	112			110			106			119			109			108			
	H23	104			103			102			104			106			100			
	F23	120			120			111			122			123			120			
Geschäftslage	F24	Lage	43	40	17	42	40	18	44	36	20	46	40	14	42	39	19	38	42	19
		Erwartungen	18	64	18	16	66	18	9	72	19	21	65	14	14	69	17	19	60	21
	H23	Lage	46	38	17	43	42	15	33	52	14	47	35	18	42	40	18	44	45	12
		Erwartungen	13	57	30	13	58	29	19	50	31	13	58	29	13	64	23	9	57	33
	F23	Lage	46	39	15	43	43	14	38	42	20	40	49	11	46	42	12	46	39	16
		Erwartungen	25	59	16	25	61	14	27	50	23	28	60	12	23	65	11	24	63	13
Umsatz	F24	Lage	20	45	35	19	42	39	20	42	38	23	46	31	18	40	42	18	40	42
		Erwartungen	23	56	21	22	57	21	17	59	23	25	61	14	23	52	25	22	55	22
	H23	Lage	31	37	31	32	36	31	27	44	29	35	37	29	37	28	35	30	37	33
		Erwartungen	19	51	30	19	50	31	23	45	32	22	50	29	16	53	31	15	52	33
	F23	Lage	22	47	31	22	46	33	14	44	41	25	48	27	20	46	35	25	44	32
		Erwartungen	30	52	18	32	50	18	34	46	20	35	49	16	27	57	16	32	48	20
Auftrag	F24	Lage	21	43	36	22	41	37	23	42	35	27	37	36	20	46	34	20	38	42
		Erwartungen	20	58	22	20	60	20	14	65	21	23	60	17	20	60	20	21	57	22
	H23	Lage	27	38	35	29	36	36	21	40	39	34	32	33	28	40	32	27	33	40
		Erwartungen	15	52	33	12	54	34	19	46	35	11	60	29	9	56	35	11	53	36
	F23	Lage	23	44	33	22	44	34	14	50	36	25	46	29	19	44	37	26	37	37
		Erwartungen	26	54	19	26	54	20	30	50	20	26	53	21	21	58	21	27	54	19
Verkaufspreise	F24	Lage	52	41	6	49	46	5	47	47	6	42	53	5	50	46	4	55	41	4
		Erwartungen	34	62	5	38	58	4	28	67	5	34	61	5	44	56	0	43	52	5
	H23	Lage	57	37	6	57	38	6	61	34	4	60	36	4	54	42	4	53	38	9
		Erwartungen	36	57	8	38	55	7	45	49	6	44	50	5	33	62	6	33	58	9
	F23	Lage	64	31	4	63	34	3	59	32	9	63	37	0	63	34	4	65	33	2
		Erwartungen	40	56	4	38	59	3	33	64	3	40	56	3	40	56	4	38	60	3

Ergebnisse im Wirtschaftsraum Westliches Ruhrgebiet

			Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Westl. Ruhrgebiet			darunter Duisburg			darunter Essen			darunter Mülheim- Oberhausen			darunter Kreis Wesel		
			+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-
Beschäftigte	F24	Lage	11	68	22	11	67	22	12	66	22	13	63	24	11	65	24	9	71	21
		Erwartungen	15	74	12	14	76	10	16	70	14	17	76	8	19	73	9	7	83	10
	H23	Lage	17	59	23	18	59	22	16	59	25	19	62	19	20	53	27	17	62	21
		Erwartungen	12	74	14	13	75	12	16	67	17	13	71	16	14	79	7	9	80	11
	F23	Lage	12	67	22	12	68	20	6	79	15	19	61	21	11	65	24	10	71	18
		Erwartungen	18	72	9	19	73	8	23	73	4	22	72	7	9	79	11	22	68	10
Investitionen	F24	Lage	22	52	26	20	53	26	26	53	21	15	60	24	20	51	29	21	50	29
		Erwartungen	15	58	27	15	61	25	14	66	20	13	61	26	14	59	27	16	59	24
	H23	Lage	23	49	28	23	46	31	20	47	33	24	48	28	30	40	30	20	47	32
		Erwartungen	13	56	30	12	56	32	10	58	32	13	59	28	11	59	30	13	51	36
	F23	Lage	22	55	22	21	57	22	23	53	24	20	59	20	21	56	22	21	59	20
		Erwartungen	16	61	23	14	63	23	10	69	21	17	59	23	15	62	23	12	65	23
offene Stellen	F24	(in Prozent)	38			39			42			39			38			39		
	H23	(in Prozent)	38			41			43			43			41			39		
	F23	(in Prozent)	41			40			43			41			32			44		
Auftrags- weite	F24	(in Wochen)	9,3			9,3			10,8			11,4			8,0			7,9		
	H23	(in Wochen)	9,1			8,8			9,7			10,2			8,8			7,1		
	F23	(in Wochen)	9,8			9,6			8,8			11,1			8,5			9,6		
Auslas- tung	F24	∅	78			77			78			79			78			76		
	H23	∅	80			78			80			78			80			76		
	F23	∅	78			77			76			78			77			77		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F24	27			27			23			28			24			31		
		H23	25			29			33			29			30			27		
		F23	29			29			31			33			25			26		
	Vergabep Praxis der Banken*	F24	21	44	35	22	43	35	13	53	33	9	45	45	41	41	18	26	37	37
		H23	20	38	41	23	38	38	13	48	39	21	33	45	30	33	37	26	41	32
		F23	21	45	34	26	43	32	27	45	27	29	39	32	22	44	33	23	43	33

* + entgegenkommend | o normal | - restriktiv)

Ergebnisse im Wirtschaftsraum Linker Niederrhein und für den Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Linker Niederrhein			darunter Mönchengladbach			darunter Kreis Kleve			darunter Kreis Viersen			KH Niederrhein (Krefeld Viersen Neuss)				
GK																					
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-					
GK	F24	112			110			111			104			113			112				
	H23	104			101			105			96			101			105				
	F23	120			119			129			115			118			116				
Geschäftslage	F24	Lage	43	40	17	44	38	18	46	32	22	40	41	18	44	39	17	43	40	17	
		Erwartungen	18	64	18	17	63	20	17	66	17	12	65	23	20	61	19	18	62	20	
	H23	Lage	46	38	17	48	34	18	53	29	19	43	39	19	51	29	20	48	37	16	
		Erwartungen	13	57	30	11	57	32	13	58	30	12	50	38	9	59	32	12	58	29	
	F23	Lage	46	39	15	50	36	14	52	36	13	52	34	14	50	38	13	46	38	15	
		Erwartungen	25	59	16	23	58	19	32	57	12	18	61	22	23	56	21	21	60	19	
	Umsatz	F24	Lage	20	45	35	22	48	30	25	43	33	17	54	29	21	49	31	21	43	36
			Erwartungen	23	56	21	21	55	25	24	56	19	20	51	29	15	62	23	21	56	24
H23		Lage	31	37	31	30	38	32	36	32	32	31	39	30	25	39	37	27	39	34	
		Erwartungen	19	51	30	18	50	32	23	51	26	14	49	37	18	50	33	19	49	31	
F23		Lage	22	47	31	23	47	30	29	43	27	22	47	30	21	49	30	20	48	32	
		Erwartungen	30	52	18	29	52	20	27	57	16	26	56	18	28	46	26	27	51	22	
Auftrag	F24	Lage	21	43	36	23	43	35	21	44	34	16	45	39	26	42	32	25	40	35	
		Erwartungen	20	58	22	19	54	27	24	53	23	13	54	33	23	54	24	21	53	26	
	H23	Lage	27	38	35	25	39	36	20	39	41	26	39	35	25	36	39	27	39	34	
		Erwartungen	15	52	33	15	47	38	18	45	38	13	49	38	17	43	40	17	48	34	
	F23	Lage	23	44	33	26	42	32	29	42	28	28	42	30	22	44	34	23	43	35	
		Erwartungen	26	54	19	25	55	20	28	51	21	19	58	23	24	57	19	25	57	18	
Verkaufspreise	F24	Lage	52	41	6	52	38	11	56	33	11	49	37	14	51	42	7	50	43	7	
		Erwartungen	34	62	5	31	62	7	29	68	3	32	59	10	32	61	7	31	63	5	
	H23	Lage	57	37	6	52	40	8	51	46	4	45	40	15	58	38	4	60	36	4	
		Erwartungen	36	57	8	34	55	10	30	64	6	36	49	15	36	54	10	34	58	8	
	F23	Lage	64	31	4	65	29	6	71	22	7	61	33	6	69	29	2	65	30	5	
		Erwartungen	40	56	4	43	52	5	41	53	6	40	54	6	48	50	2	44	52	4	

Ergebnisse im Wirtschaftsraum Linker Niederrhein und für den Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

			Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Linker Niederrhein			darunter Mönchengladbach			darunter Kreis Kleve			darunter Kreis Viersen			KH Niederrhein (Krefeld Viersen Neuss)		
			+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-
Beschäftigte	F24	Lage	11	68	22	12	64	25	9	72	19	13	62	25	14	61	25	12	60	27
		Erwartungen	15	74	12	13	75	12	13	75	13	13	68	19	14	79	7	14	75	11
	H23	Lage	17	59	23	16	60	24	25	54	20	15	58	27	14	64	23	15	62	24
		Erwartungen	12	74	14	11	72	17	11	76	13	12	69	19	7	76	17	11	73	16
	F23	Lage	12	67	22	10	66	24	16	66	18	10	58	31	6	74	20	9	69	21
		Erwartungen	18	72	9	22	67	11	21	69	10	27	60	13	17	72	10	17	72	11
Investitionen	F24	Lage	22	52	26	21	49	30	25	52	23	22	44	34	19	50	31	19	53	28
		Erwartungen	15	58	27	15	53	32	15	60	26	13	49	38	17	52	31	17	53	30
	H23	Lage	23	49	28	20	50	30	16	49	34	21	48	31	22	49	30	24	49	27
		Erwartungen	13	56	30	12	53	35	5	63	33	14	44	42	17	48	35	14	54	32
	F23	Lage	22	55	22	23	54	24	24	53	23	23	53	24	22	54	23	22	54	24
		Erwartungen	16	61	23	16	58	25	17	60	23	18	58	24	15	58	27	13	59	28
offene Stellen	F24	(in Prozent)	38			39			32			37			41			41		
	H23	(in Prozent)	38			34			33			38			26			34		
	F23	(in Prozent)	41			45			40			46			48			42		
Auftrags- weite	F24	(in Wochen)	9,3			10,3			8,7			10,4			12,9			9,9		
	H23	(in Wochen)	9,1			10,2			10,2			10,9			9,7			8,9		
	F23	(in Wochen)	9,8			11,2			10,3			13,6			10,6			9,5		
Auslas- tung	F24	∅	78			80			79			81			79			79		
	H23	∅	80			81			79			82			81			80		
	F23	∅	78			80			79			83			80			78		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F24	27			33			37			32			32			28		
		H23	25			26			26			25			27			22		
		F23	29			30			33			27			34			29		
	Vergabepaxis der Banken*	F24	21	44	35	21	43	36	17	57	26	28	38	34	22	39	39	21	40	40
		H23	20	38	41	21	39	39	38	48	14	3	45	52	26	33	41	25	32	42
		F23	21	45	34	26	41	33	29	45	26	21	42	36	31	48	21	26	42	33

* + entgegenkommend | o normal | - restriktiv

Impressum

Info/Doku 1/24

ISSN (Online) 2568-9975

Herausgeber:
Handwerkskammer Düsseldorf
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 8795-0
www.hwk-duesseldorf.de

Verantwortlich:
Prof. Dr. Hans Jörg Hennecke

Text:
Jonas Sterzenbach

Daten, Script, Grafik:
Christel Treiber

Entwurf und Layout:
Stefan Braun